

[39534.] Die **Frankfurter Presse**,  
 Auflage 7000,  
 eine der verbreitetsten Zeitungen in  
 Süddeutschland,  
 nationaler Richtung,  
 empfiehlt sich den Herren Verlegern  
 zu  
**Weihnachts-Insertaten.**  
 Recensionsreemplare sind willkommen.  
**Schweizer Grenzpost**  
 und  
 Tagblatt der Stadt Basel.  
 Redacteur: Dr. Abr. Roth.

[39535.] Den Herren Verlegern empfehle ich zu  
 Inseraten obige in meinem Verlage täglich  
 in 4-8 Seiten, grösstes Folio-Format unter  
 allen Tagesblättern der deutschen Schweiz,  
 erscheinende Zeitung.  
 Dieselbe hat nicht allein eine bedeutende  
 Verbreitung in der Schweiz, sondern auch  
 in den Nachbarländern Elsass und Baden,  
 sodass Inserate stets von gutem Erfolg sind.  
 Der Insertionspreis für die 6 spaltige  
 Petitzeile oder deren Raum beträgt 1¼ N<sup>g</sup>,  
 wovon mein Sortimentsgeschäft bei Aufträgen  
 25% übernimmt.  
 Von den anzuzeigenden Werken bitte  
 stets einige Exemplare à cond. beizufügen.  
 Werke, die in der „Schweizer Grenz-  
 post“ besprochen werden sollen, wolle  
 man durch meine Vermittlung an die Redac-  
 tion gelangen lassen.  
 Probenummern stehen gratis zu Diensten.  
 Basel. **H. Amberger.**

**Empfehlungs-Anzeige**

[39536.] **Haasenstein & Vogler**  
 in Leipzig.  
**Zeitungs-Annoncen-Expedition.**  
 Wichtig für pressante Bestellungen.

[39537.] Unterzeichneter beehrt sich hierdurch die Herren  
 Sortimenten und hiesigen Commissionäre darauf  
 aufmerksam zu machen, daß ich von nachstehenden  
 Firmen, die in Leipzig nicht ausliefern  
 lassen, die gangbareren Verlags-Artikel stets auf  
 Lager halte und zu den Orig.-Netto-Preisen gegen  
 baar ausliefern:  
 Herm. Böhlau in Weimar.  
 Herm. Burdach in Dresden.  
 Jul. Friede in Halle.  
 Rich. Mühlmann in Halle.  
 S. Schönfeld's Buchb. in Dresden.  
 Georg Schwabe in Halle.  
 Ertke & van Nuyden in Berlin.  
 Wiegandt & Hempel in Berlin.  
 Indem ich bitte, vorkommenden Falls von  
 dieser Einrichtung Gebrauch machen zu wollen,  
 zeichne  
 Achtungsvoll  
 Leipzig, December 1871.  
**Justus Raumann.**

**Lexicon Sophocleum.**

[39538.] In Erwiderung der Anzeige des Herrn  
 Professor Wilhelm Dindorf in Leipzig  
 (Börsenblatt No. 273, vom 27. November)  
 können wir nur erklären, dass wir es für  
 überflüssig halten, uns mit Herrn Dindorf  
 in philologische Streitigkeiten einzulassen,  
 da wir im Besitz des vollständigsten Beweis-  
 materials die ganze Angelegenheit den Ge-  
 richtern übergeben haben.  
 Berlin, 7. December 1871.  
**Gebr. Borntraeger.**  
 Ed. Eggers.

[39539.] **C. G. Naumann,**  
 Accidenz- und Buchdruckerei,  
 Formular-Magazin in Leipzig.  
 Zettelpapiere, Post-Adressen laut Offerte.

[39540.] Es würde für mich von Werth sein,  
 die derzeitige Adresse des Pharmaceuten Her-  
 mann Schneider — bis Anfang 1870 in  
 Greußen (Station der Nordhausen-Erfurter Eisen-  
 bahn) — zu erfahren.  
 Sonderhausen.  
**Friedr. Bertram.**

[39541.] Preisverzeichnisse über Garten-Literatur  
 wünscht  
**Bernhard Thalader** in Gohlis bei Leipzig,  
 Herausgeber der Allg. Samen- und Pflanzen-  
 Offerte.

[39542.] **Verleger**  
 von Schriften über Ländarmen-Verbände  
 und Armenwesen bitten wir um Uebersendung  
 eines Exemplars à cond. oder um Mittheilung  
 des betr. Titels.  
 Königsberg.  
**Braun & Weber.**

[39543.] **Vilhelm Tryde** in Kopenhagen  
 ersucht die Herren Verleger von militär-  
 wissenschaftlicher Literatur um Zusendung  
 eines Exemplars nach Erscheinen in Rech-  
 nung.

[39544.] Herr Dr. **Dureau de la Halle**, Redac-  
 teur des „Bulletin bibliographique“, 16 rue  
 de la Tour d'Auvergne, Paris, ersucht die Her-  
 ren Buchhändler um gef. Zusendung von Kata-  
 logen alter und neuer Bücher, sowie einer Probe-  
 nummer der von ihnen veröffentlichten Zeit-  
 schriften.

**Leipziger Börsen-Course**  
 am 13. December 1871.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)		
Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T. 141	G
	l. S. 2 M. 140½	G
Augsburg p. 100 fl. i. S. W. . . . .	k. S. 8 T. 57	G
	l. S. 2 M. —	
Belg. Bankplätze pr. 300 Frca. . . . .	k. S. 8 T. 79½	G
	l. S. 3 M. 78½	B
Berlin pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. —	
	l. S. 2 M. —	
Bremen p. 100 <sup>sch</sup> Ladr. à 5 <sup>sch</sup> . . . . .	k. S. 8 T. 109½	G
	l. S. 2 M. 108½	G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	k. S. 8 T. 57½	B
in S. W. . . . .	l. S. 2 M. 56½	G
Hamburg pr. 300 Mk. Eco. . . . .	k. S. 8 T. 149½	G
	l. S. 2 M. 148½	G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T. 6,21½	G
	l. S. 8 M. 6,20½	G
Paris pr. 300 Frca. . . . .	k. S. 8 T. 78½	G
	l. S. 3 M. 77	G
Wien pr. 100 C. in oest. Währ. . . . .	k. S. 8 T. 85½	B
	l. S. 3 M. 83½	G
Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/20		
Zpfd. brutto u. 1/20 Zpfd. fein) pr. St.		
Augustd'or à 5 <sup>sch</sup> pr. St. Agio pr. Ct.		
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	10½	B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.		
20 Francs - Stücke „ „ do.	5,9½	G
Holl. Duc. (143 1/2 St.) à 3 <sup>sch</sup> Ag. pr. Ct.		
Kais. do. (= 1 Zpfd.) do. „ do.	6½	G
Passir do. do. „ do.		
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .		
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto		
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .		
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	85½	G
Russische do. pr. 90 R. . . . .		
Dis. ausländ. Cassanowais. à 1 u. 5 <sup>sch</sup>	99½	G
do. do. do. à 10 <sup>sch</sup>	99½	G
Ausl. Banknoten, für welche hier		
keine Anwechslung (passive bezahlt*)	99½	G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-  
 nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 <sup>sch</sup>  
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von  
 Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,  
 3) die Weimarsche Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erhaltenen Briefe u. des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 39417—39544. — Leipziger Börsen-  
 Course am 13. December 1871.

Ackermann in B. 39520.	Ebers in R. 39446.	Kay 39459.	Richter in L. 39437.
Ackermann in M. 39487.	Eikan in B. 39450.	Kniep 39493.	Roßner 39475.
Adler's Buchb. in D. 39488.	Genest 39460.	Kortkamp 39525.	Rümpel 39463.
Amberger 39535.	Geis 39515.	Köstling 39531.	Schauenburg 39451. 39453.
Amelang in B. 39513.	Geisler 39417.	Kramer & C. 39447.	Schiefer 39508.
Andreas & C. 39495.	Gieseler 39464.	Krebs-Schmitt in Hoff. a.	Schletter in Brsl. 39467.
Anonyme 39418—19. 39526—	Grand in B. 39469. 39514.	M. 39529.	Scholz 39423. 39442.
28. 39534.	Gräff 39425.	Krone 39432.	Schulz in L. 39532.
Böber & C. in B. 39421. 39428.	Haertner in B. 39445.	Kymmell 39472.	Schwelm 39462.
39485.	Gesellschaft. Photogr. 39455.	Kangewiesche's Verl. in B. 39524.	Siegel 39522.
Bader 39461.	Giontini 39510.	Lipperheide 39454.	Springer's Verl. 39438.
Baumgärtner 39427.	Goar, J. St. 39503.	Marcus'sche Sort. 39478.	Stangel 39518.
Bertram in E. 39540.	Graf & M. 39509.	Masse 39468.	Stiller in R. 39505.
Bidel 39483.	Grieben in B. 39422.	Mattbes 39424.	Stuber 39458.
Binderhölz & Sch. 39449.	Gropp 39495.	Mauke Ebbne 39507.	Thalader in Gohlis 39541.
Bolthoerner 39489.	Groschmann, F. H. 39426. 39439.	Mau in B. 39482.	Thiel Wwe. in L. 39417.
Borntraeger, Gebr., 39538.	Günther in B. 39517.	Mecklenburg 39456.	Thimn 39501.
Bote & B. in B. 39516.	Haar & St. 39500.	Mertens 39492.	Tonger, W. J., 39497.
Braun in C. 39480.	Haasenstein & V. in L. 39536.	Meyer sen., W. G. G., in Brschlo.	Trevent 39420. 39519.
Braun & W. 39542.	Hallberger, C., 39444.	39481.	Tryde 39543.
Brodmann 39476.	Haefel in L. 39491.	Rittler & S. 39436.	Urfri 39479.
Burdach 39511.	Hinrichs 39430.	Ruquardt 39448. 39452. 39496.	Urfri 39504.
Claassen 39434. 39443.	Hirzel 39533.	Raumann in L. 39537.	Wieg in D. 39473.
Enobloch 39457.	Hobda 39506.	Raumann, C. G., in Leipzig	Wiel in L. 39441.
Cohn in B. 39471.	Hoffmann in B. 39431.	39539.	Vogel, F. G. W., in L. 39429.
Deubner in R. 39466.	Hug, Gebr., in B. 39521.	Riemeyer 39490.	Wassilbauer'sche Buchb.
Dolechal 39486.	Huse 39502.	Roppenheim 39433.	39494. 39512.
Dunder & S. 39440.	Junglaus 39485.	Rohne 39530.	Weichert 39484.
Dureau de la Halle in Paris	Jurony & S. 39498.	Rohle 39523.	Wolf, Gebr., in B. 39474.
39544.	Karom 39465.	Rente'sche Buchb. 39477.	Zangenberg & S. 39470.

